



Bürgerforum zur Lärmaktionsplanung

19. September 2011

Mensa der Gesamtschule Barmen

Heutiger Ablauf

- 18.00 Uhr Begrüßung
Bedeutung der Lärmaktionsplanung für Wuppertal
Frank Meyer, Beigeordneter für Bauen, Verkehr und Umwelt
- 18.15 Uhr Ablauf und Zielsetzung der heutigen Veranstaltung
Warum Öffentlichkeitsbeteiligung bei der Lärmaktionsplanung?
Margit Bonacker, konsalt GmbH
- 18.30 Uhr Grundlagen der Akustik und Lärmwirkungen
Christian Popp, Geschäftsführer Lärmkontor GmbH
Nachfragen
- 19.15 Uhr Ergebnisse der Lärmkartierung für Wuppertal
Vorgehen und erste Ergebnisse der Lärmaktionsplanung
Dr. Eckart Heinrichs, Geschäftsführer LK Argus GmbH
Nachfragen und Anregungen
- Resümee und Ausblick auf das weitere Verfahren
Frank Meyer, Beigeordneter für Bauen, Verkehr und Umwelt
- Ca. 20 Uhr Ende der Veranstaltung

Das Team



- **Akustische Grundlagen / Lärmkartierung**
Dipl. Ing. Christian Popp, Geschäftsführer



- **Lärmaktionsplanung**
Dr. Ing. Eckhart Heinrichs, Geschäftsführer
Dipl. Ing. Alexander Reimann



- **Information und Beteiligung der Öffentlichkeit**
Dipl. Soz. Margit Bonacker, Geschäftsführerin



Richtlinie 2002/49/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. Juni 2002 über die Bewertung und Bekämpfung von Umgebungslärm:

- **Lärmkartierung**
- **Lärmaktionsplanung**
- **Information und Beteiligung der Öffentlichkeit**

In allen Mitgliedstaaten Europas vorgeschrieben!



Anforderungen der EG-Umgebungslärmrichtlinie an die Information der Öffentlichkeit (Art. 9 Information)...

- **Strategische Lärmkarten und Aktionspläne sollen der Öffentlichkeit **zugänglich gemacht** und **an sie verteilt** werden.**
- **Die Information muss **deutlich, verständlich** und **zugänglich** sein.**



...und an die Mitwirkung der Öffentlichkeit (EG-Umgebungslärmrichtlinie, Art. 8 Aktionspläne, Abs. 7)

Die Öffentlichkeit soll

- zu Vorschlägen für Aktionspläne gehört werden und
- die Möglichkeit erhalten, an der **Ausarbeitung** und der **Überprüfung** der Aktionspläne mitzuwirken.

Gründe, warum Bürgerbeteiligung wichtig ist:

- **Aufzeigen von Problemen vor Ort**
- **Einbeziehung subjektiven Empfindens**
- **Hinweise für die Aktionsplanung an die Fachgutachter**
- **Sensibilisierung für das Thema Lärm**

Deshalb das heutige Bürgerforum zur Lärmaktionsplanung!

Haben Sie Fragen?

